

Pressemitteilung der Hermann Kutter GmbH & Co. KG

TASPO Awards 2018

Bestes Konzept „Ausbildung & Mitarbeiter“ hat Sportanlagenbauer Kutter

Berlin/Memmingen, Oktober 2018. Bei der Hermann Kutter GmbH & Co. KG erfahren Mitarbeiter Wertschätzung. „Mitarbeiter im Mittelpunkt“ heißt daher auch das Konzept, mit dem das Unternehmen den TASPO Award 2018 in der Kategorie Bestes Konzept Ausbildung & Mitarbeiter gewann. Unter fünf Finalisten kürten 35 Juroren den Allgäuer Landschafts- und Sportanlagenbauer als Gewinner. „Wir freuen uns riesig über diese Honorierung unserer Personalstrategie, die wir seit über 15 Jahren minutiös weiterentwickeln“, sagte Hauptgeschäftsführer Dr. Markus Pfalzer bei der Preisverleihung in Berlin. „Mein erster Dank geht an das gesamte Kutter-Team. Ohne Euch wäre dieser unvergessliche Moment nicht möglich gewesen.“



Bild 1: Das Kutter-Team bringt den diesjährigen TASPO Award mit ins Allgäu. V. l. n. r.: Andreas Sedlmeir (Ausbilder), Ernst Leinfelder (Leiter gewerbliche Ausbildung), Dr. Markus Pfalzer (Hauptgeschäftsführer), Dominik Gantenbein (Ausbilder), Johannes Schöllhorn (gewerblicher Personalverantwortlicher), Larissa Lunitz (Projektassistenz). Jurorin Martina Mensing-Meckelburg (Präsidentin Verband Deutscher Gartencenter) Moderator Steven Gätjen.
Foto: taspoawards.de / Andreas Schwarz

Für die Grüne Branche wird es zunehmend schwieriger, Mitarbeiter zu finden und sie auch zu halten. Deshalb beschäftigt sich die Führungsriege bei Kutter schon lange mit der Frage, welche individuellen Bedürfnisse der einzelne Arbeitnehmer hat und wie nachhaltige Wertschätzung für dessen Leistungen erfolgen kann. Bereits 2006 stellten die Kutter-Mitarbeiter gemeinsam einen Team-Kodex auf, eine Orientierung für den Umgang miteinander und die Wertvorstellungen bei Kutter. Aktuell arbeiten 22 Prozent der 130 Mitarbeiter seit über 20 Jahren im Unternehmen. Das belegt: Das Mitarbeiterkonzept ist nicht nur Papierwerk, sondern im Arbeitsalltag lebendig.

Wertschätzung für Arbeitskraft und Mensch

So bietet der Sportanlagen- und Landschaftsbauer seinen Mitarbeitern zum Beispiel flexible Arbeitszeitmodelle, ein Stundenkonto, eine ganzjährige Beschäftigungsgarantie sowie unbefristete Arbeitsverträge direkt nach der Probezeit. Im betrieblichen Gesundheitsmanagement implementierte die Geschäftsführung vor drei Jahren die ersten Schritte wie regelmäßige Inhouse-Kurse durch die AOK, Rückentraining, Ernährungsschulungen und kostenloses Obst. Mit der 2017 eingeführten Kutter-Bonuskarte können Mitarbeiter bei über 1.000 Partnern an über 14.000 Akzeptanzstellen in der Region nach Belieben tanken, einkaufen oder Essen gehen. Je nach Tätigkeitsgruppe und Zielerreichung wird die Karte mit einem monatlichen Betrag automatisch aufgeladen. Eine betriebliche Altersversorgung steht kurz vor der Implementierung.

Bei der Ausbildung genießt der Ausbildungserfolg höchste Priorität, ist er doch maßgeblich für die berufliche Zukunft eines jeden Auszubildenden. Rund 15 Prozent der Kutter-Mitarbeiter befinden sich aktuell in den verschiedensten Berufen in Ausbildung, vom klassischen Landschaftsgärtner über die Industriekauffrau bis hin zu Dual-Studierenden im Landschaftsbau und -management oder der Wirtschaftsinformatik. Im betriebseigenen Wohngebäude ist ein Stockwerk für Azubis und Praktikanten reserviert.

Über die TASPO Awards

Die TASPO ist die auflagenstärkste Zeitung für alle Fachgebiete des Garten- und GaLaBaus. Sie erscheint wöchentlich im Verlag der Haymarket Media GmbH & Co. KG. In insgesamt 18 Kategorien überreichte der Verlag die begehrten Trophäen am 26. Oktober 2018 bei den 13. TASPO Awards in Berlin. Unter anderem für die beste Geschäftsidee des Jahres, den GartenDesigner des Jahres oder das beste Konzept Umwelt & Nachhaltigkeit. Pro Kategorie kürt der Verlag drei bis fünf Finalisten und verkündet den Gewinner bei der Verleihung der TASPO Awards, dem Highlight der Grünen Branche.

Über das Unternehmen Hermann Kutter

Die Hermann Kutter GmbH & Co. KG arbeitet als mittelständisches Unternehmen im Landschafts-, Sportplatz- und Golfplatzbau. Der Hauptsitz liegt seit der Gründung 1959 in Memmingen im Allgäu, 2016 expandierte Kutter mit einer Niederlassung in Chemnitz. Neben der Ausführung von Groß- und Kleinprojekten entwickelte der Fachbetrieb eine eigene, DIN- und RAL-geprüfte Produktlinie an elastischen Sport- und Fallschutzbelägen. Die Geschäftsführung legt großen Wert auf die Aus- und Fortbildung. „Wir arbeiten jeden Tag daran, unsere Mitarbeiter zu erreichen und jeden Einzelnen mit unterschiedlichsten Maßnahmen zu unterstützen – denn genau diese Vielfältigkeit zeichnet uns aus“, fasst Hauptgeschäftsführer Dr. Markus Pfalzer das strategische Mitarbeiterkonzept zusammen. Hermann Kutter ist zertifiziertes Mitglied der Initiative für Ausbildung (IfA).

Weitere Infos: www.kutter-galabau.de, www.taspoawards.de

Wir senden Ihnen gerne unser 32 Seiten umfassendes Mitarbeiterkonzept zu.



Bild 2: Willkommensfrühschoppen für neue Mitarbeiter bei Kutter. Hinten: Hauptgeschäftsführer Dr. Markus Pfalzer (links) und Technischer Geschäftsführer Stefan Kutter (rechts).

Foto: Hermann Kutter GmbH & Co. KG



Bild 3: Bei der regelmäßig organisierten Denkkerrunde tauscht sich das Führungsteam über Visionen und Potenziale aus.
Foto: Hermann Kutter GmbH & Co. KG



Bild 4: Girls' Day bei Kutter – sich selber ausprobieren und mitarbeiten auf der Baustelle gehören unbedingt dazu.
Foto: Hermann Kutter GmbH & Co. KG

Ansprechpartnerin für die Presse

Petra Grenz, Assistentin der Geschäftsführung

Tel. 0 83 31/97 73-31, E-Mail: p.grenz@kutter-galabau.de

Hermann Kutter GmbH & Co. KG

Buxheimer Straße 116 • 87700 Memmingen

Tel. 0 83 31/97 73-0 • Fax 0 83 31/97 73-50

E-Mail: info@kutter-galabau.de • <http://www.kutter-galabau.de>